

DJOSER

Winterreise Island, 7 Tage



Reiseverlauf

- Tag 1 Flug Amsterdam - Keflavík, Keflavík - Hveragerði
- Tag 2 Hveragerði, Ausflug Goldener Ring (Thingvellir Nationalpark, Gulfoss, Geysir-Gebiet)
- Tag 3 Hveragerði - Seljalandsfoss - Skogafoss - Kirkjubæjarklaustur
- Tag 4 Kirkjubæjarklaustur - Gletscherlagune Jökulsárlón - Óræfi
- Tag 5 Óræfi - Skaftafell Nationalpark - Vik
- Tag 6 Vik - Reykjavík
- Tag 7 Reykjavík – Keflavík, Flug Keflavík - Amsterdam



Von Tag zu Tag

Bitte beachten Sie, dass unvorhergesehene Umstände auftreten können, die es unmöglich machen, einige Aktivitäten durchzuführen oder zu ändern. Wetter- und Eisbedingungen beeinflussen den Programmablauf während dieser Winterreise.

Die Magie des gefrorenen Goldenen Rings

Tag 1 Amsterdam - Keflavík, Keflavík - Hveragerdi

Tag 2 Hveragerdi, - Goldener Ring (Thingvellir - Strokkur - Gullfoss) - optionaler Ausflug Laugarvatn Fontana oder Secret Lagoon

Nach der Ankunft in Keflavík, dem internationalen Flughafen in der Nähe von Reykjavík, begeben wir uns nach Hveragerdi zu unserem Hotel. Am nächsten Tag besuchen wir den Nationalpark [Thingvellir](#), wörtlich "die Ebene des Parlaments". Der Park steht seit einigen Jahren auf der Welterbeliste der UNESCO. In dieser faszinierenden Umgebung aus Lavafeldern, zerklüfteten Felsformationen und Bergen liegt die berühmteste Schlucht der Insel, Almannagjá, die durch das Auseinanderdriften der amerikanischen und europäischen tektonischen Platte entstanden ist. Das Wasser, das sich in dem Spalt gesammelt hat, gilt als das reinste Wasser Islands und wer möchte, kann durch diese Spalte [hindurchtauchen](#). In der Schlucht traf sich vor vielen hundert Jahren regelmäßig das isländische Parlament. Hier wurden alle wichtigen Dinge geregelt, Ehen gestiftet und Neuigkeiten ausgetauscht. Thingvellir ist nach wie vor das nationale Symbol für die Identität und Unabhängigkeit Islands.



Wir reisen weiter ins Landesinnere und folgen der berühmten Route des Goldenen Rings. In einem aktiven geothermischen Gebiet liegt der Geysir, die berühmteste heiße Quelle der Welt. Der Geysir selbst bricht nur noch selten aus, umso aktiver ist der "kleine Bruder" des Geysir, der Tausend Jahre alte [Strokkur](#), der alle 8-10 Minuten eine bis 30m hohe Wasserfontäne produziert. Außerdem gibt es hier noch weitere sprudelnde und schlammige Pools sowie heiße Quellen. In der Nähe des Geysirgebiets beeindruckt der [Gullfoss-Wasserfall](#), der sich in zwei Stufen in eine enge Schlucht stürzt. Im Winter ist der Wasserfall teilweise

gefroren und bietet damit ein sehr fotogenes Motiv. In der Nähe des Thingvellir Nationalparks bietet sich an zwei Stellen die Gelegenheit in einem natürlichen Pool zu entspannen. Zum einen in der [Laugarvatn Fontana](#) und zum anderen in der [Secret Lagoon](#). Es handelt sich dabei um heiße Quellen, in denen die Isländer aus der Nachbarschaft seit mehr als hundert Jahren baden. Im Laugarvatn-See können sich die Hartgesottenen im Anschluss an das Bad in den heißen Quellen abschrecken.

Stillstehende Wasserfälle und blaues Gletschereis

Tag 3 - Seljalandsfoss - Skogafoss - Kirkjubæjarklaustur

Am nächsten Tag fahren wir ostwärts, zu den Wasserfällen Seljalandsfoss und Skogafoss, letzterer ist etwa 60 Meter hoch. Beide Wasserfälle scheinen im Winter fast stillzustehen und schieben sich müde über die ehemaligen Klippen der isländischen Südküste. Auf dem Weg kommen wir am aktiven Vulkan [Eyjafjallajökull](#) vorbei, dessen Eruption vor einigen Jahren den europäischen Flugverkehr lahmlegte und genießen die Aussicht auf eine der riesigen Eiskappen des Myrdalsjökull.





In Skogar können Sie das [Heimatmuseum](#) besuchen oder an einer spektakulären fakultativen Wanderung über den Gletscher Solheimajökull teilnehmen. Bewaffnet mit Steigeisen, Eispickel und Helm gehen Sie gesichert und begleitet von einem Führer über das Eis. Entdecken Sie die verschiedenen [Farben des Eises](#), das je nach Dichte und Einschlüssen alle Farben von weiß über blau bis graphit aufweist. Ein unvergessliches Erlebnis!

Die Gletscherlagune von James Bond

Tag 4 Kirkjubæjarklaustur, Fjardargljufur - Gletscherlagune Jökulsárlón - Öræfi
Tag 5 Öræfi - Skaftafell NP - Kirkjubæjarklaustur

Von Kirkjubæjarklaustur aus fahren wir - sofern die Wetterbedingungen und die Anzahl der Tageslichtstunden (im Dezember und Januar nicht möglich) es erlauben - zur Fjardargljufur-Schlucht, wo wir eine Wanderung unternehmen. Die schroffen Felsabhänge werden nur durch den schmalen Fluss Fjarda getrennt, der je nach Steckenabschnitt weiß schäumende Stromschnellen ausbildet. Danach fahren wir zur magischen Gletscherlagune [Jökulsárlón](#). Hier brechen Eisschollen von der zwanzig Kilometer breiten Gletscherabbruchkante des Bredamerkurjökull ab und treiben dann über die Lagune in den Atlantik. Die Location-Scouts der Bond-Reihe fanden diese Umgebung so fantastisch, dass sie Pierce Brosnan alias James Bond mit seinem Aston Martin im Winter über die zugefrorene Lagune fahren ließen. Wir lassen es etwas ruhiger angehen und erwandern die Ufer der Lagune.



Der [Skaftafell Nationalpark](#) ist bei den Isländern, die in der Hauptstadt Reykjavík leben, ausgesprochen beliebt. Der Nationalpark umfasst den südlichen Ausläufer von Europas größtem Gletscher, dem Vatnajökull. Das [Besucherzentrum](#) zeigt anschaulich, wie turbulent das Leben mit diesem großen Gletscher, der gleichzeitig auch ein Vulkan ist, sein kann. Schroffe Felsen, tiefe Schluchten, ausgedehnte Sanderflächen, Gletscher und klare Bäche bestimmen hier die Landschaft. Der schönste Wasserfall des Parks, der Svartifoss, stürzt von einer Wand aus Basaltblöcken in die Tiefe. Im Winter ist der gefrorene Wasserfall ein

märchenhafter Anblick.

Die Region um den Skaftafell Nationalpark ist der beste Ort, um das [Nordlicht](#) zu sehen, da es hier aufgrund der dünnen Besiedlung kaum künstliche Lichtquellen gibt und sich das Nordlicht schön gegen den dunklen Himmel abhebt. Daumen drücken!



Hipster-Hauptstadt Europas

Tag 6 Kirkjubæjarklaustur - Reykjavík
Tag 7 Reykjavík - Amsterdam



Reykjavík bietet lebendige Einkaufsstraßen und ein modernes Nachtleben und gilt als Anziehungspunkt für Hipster und solche, die einer sein wollen. Wenn Sie an isländischer Kunst und Kultur interessiert sind, sollten Sie das [Kunstmuseum](#) von Reykjavík besuchen, das auf drei Standorte in der Stadt verteilt ist. Einer befindet sich in der Nähe des Hafens, vom Museumscafé aus hat man einen schönen Blick darauf. Vielleicht ist das [Wal-Museum](#) eher für einen Abschied von unserer Rundreise durch Island im Winter geeignet. Das Museum beherbergt 23 lebensgroße Modelle von Walen, die sich hauptsächlich in den Sommermonaten in isländischen Gewässern aufhalten. Am nächsten Morgen fliegen wir zurück nach Amsterdam.

Bitte lesen Sie sich auch unsere generellen Hinweise zum [Reisen auf andere Art](#) aufmerksam durch. Zur Sommerzeit bieten wir ebenfalls eine [13-tägige Rundreise nach Island](#) an.

Praktische Info

Unterkunft

Die Unterbringung erfolgt in Mittelklassehotels. Alle Zimmer sind mit eigenem Bad und WC ausgestattet. Mit etwas Glück können Sie von Ihrem Hotel aus nach dem magischen Nordlicht Ausschau halten! In Reykjavik können Sie die gemütlichen Restaurants und Cafés bequem zu Fuß erreichen.

Hier finden Sie eine Auswahl von Hotels, die wir i.d.R. während dieser Rundreise nutzen mit der Hotelbewertung von:



Hveragerdi	Hotel Eldhestar
Kirkjubaejarklaustur	Hotel Nupar
Skaftafell	Hotel Skaftafell
Reykjavik	Guesthouse Aurora
Reykjavik	Hotel Klettur

Änderungen vorbehalten.

Fluginformationen

Der übliche Flugplan ist wie folgt (Änderungen vorbehalten):

Fluggesellschaft	Flugstrecke	Abflug	Ankunft
Icelandair	Amsterdam - Keflavik	13:05	15:25
Icelandair	Keflavik - Amsterdam	07:40	11:55

Für unsere 7-tägige Rundreise nach Island haben wir Flüge mit Icelandair für Sie reserviert.

Für Ihre Anreise nach Amsterdam können wir Ihnen das Djoser-Special „[Park, Sleep & Fly](#)“ empfehlen.

Grundsätzlich gilt betreffend der Flüge, dass wir uns Änderungen vorbehalten. Die hier ausgewiesenen Flugzeiten/-Nr./-routings wurden uns von der Fluggesellschaft entsprechend übermittelt. Falls sich Änderungen ergeben sollten, informieren wir Sie mit der Zusendung Ihrer Flugtickets, die Sie etwa 14 – 10 Tage vor Reisebeginn per E-Mail erhalten.

Der übliche Flugplan ist wie folgt, Änderungen vorbehalten:

Transport

Wir reisen durch Island mit einem eigenen Bus. So können wir die Fahrten jederzeit unterbrechen, um am Weg liegende Sehenswürdigkeiten zu besuchen, Fotostopps einzulegen oder um uns einfach die Füße zu vertreten. Eine gut ausgebaute Infrastruktur lässt uns die kurzen Strecken mit Blick auf die faszinierende winterliche Landschaft Islands entspannt zurücklegen.

Leistungen

- [Co2-Flugkompensation inkludiert](#)
- Nonstop-Flug mit Icelandair
- Transport im Djoser Bus
- Übernachtung in Hotels
- Frühstück
- Ausflug in den Thingvellir Nationalpark inkl. Geysirgebiet und Gullfoss-Wasserfall
- Ausflug zum Seljalandsfoss und den Skogafoss-Wasserfällen
- Exkursion zur Gletscherlagune Jökulsárlón

- englischsprachiger Fahrer/Reisebegleiter
- Flughafensteuer und -sicherheitsgebühr
- [Allianz COVID19 Reiseschutz](#) (bei Abreise bis 31. Dezember 2023)

Ausflüge

Auch bei den Ausflügen kombinieren wir viel individuelle Freiheit mit dem Komfort einer Gruppenreise. Bei Djoser entscheiden Sie je nach Ihren Vorlieben, wie Sie Ihr Ausflugsprogramm gestalten möchten. Wir haben eine Reihe von Ausflügen bereits in unser Programm aufgenommen, die mit der Gruppe unternommen werden (diese können Sie der entsprechenden Programmleiste entnehmen). Unsere Reisebegleiter helfen Ihnen gerne, einen geeigneten Führer für Sehenswürdigkeiten vor Ort zu finden und optionale Ausflüge für Sie zu buchen.

In den meisten Fällen können Sie sich zu Fuß oder mit den örtlichen Verkehrsmitteln auf eigene Faust oder in der Gruppe auf den Weg machen, mit oder ohne Hilfe unseres Reisebegleiters. Eintrittsgelder sind nicht im Reisepreis enthalten, so dass Sie völlig frei planen können.

Einige Sehenswürdigkeiten sollte man sich nicht entgehen lassen, manche sind schlecht erreichbar oder befinden sich auf dem Weg zu unserem nächsten Übernachtungsort. Solche Ausflüge sind im Programm von Djoser enthalten, aber die Eintrittsgelder werden vor Ort bezahlt, wenn Sie tatsächlich an dem Ausflug teilnehmen. Eventuell fallen Kosten für einen (obligatorischen) lokalen Führer an.

Folgende Ausflüge sind bereits inklusive (dies schließt keine Eintrittsgelder ein):

- Besuch des Goldenen Rings: mit Thingvellir Nationalpark, dem Geysir Strokkur, der alle 8 Minuten seine Fontäne in den Himmel schießt und dem „goldenen“ Wasserfall Gullfoss
- Exkursion zu den Wasserfällen Seljalandsfoss und Skogafoss
- Ausflug zur Gletscherlagune Jökulsárlón, in der kleine Eisberge von der Gletscherabbruchkante bis zum Meer treiben
- Ausflug und Wanderung zum Fjardrargljufur-Canyon*

*Dieser Ausflug mit Wanderung ist besonders von der Anzahl Tageslichtstunden und den Witterungsverhältnissen abhängig und kann nur bei guten Wetterverhältnissen außerhalb der Monate Dezember und Januar durchgeführt werden.

Während Ihrer Reise können Sie aus einer Anzahl fakultativer, teilweise kostenfreier Ausflüge, je nach Ihren Vorlieben wählen. Um Ihnen einen Überblick zu verschaffen, haben wir Ihnen hier eine Auswahl zusammengestellt:

- Besuchen Sie das [Laugarvatn Fontana](#) oder die heißen Quellen der [Secret Lagoon](#) (Eintrittspreise finden Sie auf den Websites)
- Begeben Sie sich nachts auf die Suche nach dem magischen Nordlicht

Reisedokumente

Für die Einreise nach Island benötigen Sie als deutscher Staatsbürger bei einem Aufenthalt bis zu drei Monaten lediglich einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Weitere Informationen zu Einreisebestimmungen und zur Sicherheit in Ihrem Reiseland finden Sie auf der Homepage des [Auswärtigen Amtes](#).

Geld

Die Währung in Island ist die Isländische Krone. Die aktuellen Umrechnungskurse erfahren Sie z.B. [hier](#).

Die Ausgaben für eine Woche Ihrer Reise belaufen sich auf ungefähr € 500,- pro Person für die Dinge, die nicht im Reisepreis enthalten sind wie Mahlzeiten, Eintrittsgelder und persönliche Ausgaben.

Trinkgeld

Im internationalen Tourismus ist es inzwischen überall üblich, Trinkgelder zu geben. Im Tourismus Beschäftigte sind auf Trinkgelder von unseren Reisenden angewiesen, da die regulären Arbeitslöhne generell niedrig sind. Das Trinkgeld ist ein fester Bestandteil ihres Einkommens.

Bei dieser Reise fallen je nach Gruppengröße durchschnittlich € 25,- p.P. an Trinkgeldern an. Bei kleineren Gruppen kann der Betrag entsprechend höher ausfallen.

Ihre Reisebegleitung (oder ein Reiseteilnehmer auf freiwilliger Basis) verwaltet die gemeinsame Trinkgeldkasse und zahlt an Hotelpersonal, Führer, Fahrer usw. die Trinkgelder, die den Gepflogenheiten des Gastlandes entsprechen.

Mahlzeiten

Viel individuelle Freiheit kombiniert mit dem Komfort einer Gruppenreise bedeutet bei Djoser, dass Sie die Freiheit haben, die Esskultur eines Landes bei den verschiedenen Mahlzeiten kennenzulernen. Sie entscheiden, wo und wie Sie essen möchten, also ob mit oder ohne andere Reiseteilnehmer. Die Reisebegleitung gibt Ihnen gerne Tipps für Restaurants und besondere Spezialitäten. Während der Reise sind die Mahlzeiten nicht inbegriffen. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, die köstliche lokale Küche selbst oder mit Ihren Gruppenkameraden zu entdecken.

In den größeren Städten gibt es eine begrenzte Auswahl an Restaurants mit hauptsächlich europäischen Gerichten und manchmal einer etwas umfangreicheren internationalen Speisekarte. In abgelegenen Gebieten sind Sie jedoch an das einfache Menü des Gasthauses oder der Pension gebunden. Für Frühstück und Mittagessen gibt es meistens die Möglichkeit in einem Supermarkt einzukaufen.

Insbesondere die isländischen Fischgerichte finden weltweit große Anerkennung und sind eine gute Empfehlung. Wer mag, darf sich auch an die ausgefalleneren isländischen Spezialitäten wagen, beispielsweise „Hakarl“ (fermentierter Haifisch) oder geräuchertes Lammfleisch und Schafswürste.

Bitte beachten Sie die höheren Lebenshaltungskosten, für ein Abendessen im Restaurant bezahlt man durchschnittlich 25 Euro. Getränke kosten bis zu 8 Euro. Die Lebensmittel in den Supermärkten sind günstiger, damit können Sie sich in vielen Unterkünften selbst eine Mahlzeit zubereiten.

Gesundheit

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor der Abreise, welche Impfschutz- bzw. Prophylaxemaßnahmen für Ihre Reiseroute und Reisezeit sinnvoll sind und achten Sie darauf, ausreichend Medikamente für Ihren Eigenbedarf mitzunehmen und sich dies ggf., bei größeren Mengen, von Ihrem Arzt schriftlich bestätigen zu lassen.

Um Sie bei Ihrer Informationsbeschaffung im Vorfeld der Reise zu unterstützen, erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung einen Gutschein für ein kostenloses Informationsgespräch vom Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin, der in jeder [BCRT-Reisepraxis](#) eingelöst werden kann. Dabei können Sie mit ausgebildeten Fachkräften abklären, welcher Impfschutz für die von Ihnen gebuchte Reise sinnvoll erscheint. Gute Informationsmöglichkeiten bieten außerdem das [Centrum für Reisemedizin](#), das [Reisemedizinische Zentrum des Bernhard-Nocht-Instituts](#) und das [Robert Koch Institut](#).

Klima & Geografie

Das Klima in Island ist milder als seine nördliche Lage vermuten lässt. In den Wintermonaten liegt die Durchschnittstemperatur in Reykjavik um den Gefrierpunkt, im Landesinneren bei -5 Grad Celsius. Das Wetter ist unvorhersehbar. Innerhalb einer halben Stunde kann ein klarer blauer Himmel durch einen heftigen Regen- oder Schneeschauer verdrängt werden.

Klima

Dank der milden Meeresströmung ist Islands Klima trotz der nördlichen Lage nahe des Polarkreises verhältnismäßig mild. Die Temperatur in Reykjavik liegt im Sommer zwischen 15 und 20°C In den Wintermonaten liegt die Durchschnittstemperatur in Reykjavik um den Gefrierpunkt, im Landesinneren bei -5 Grad Celsius. Das Wetter ist unvorhersehbar. Innerhalb einer halben Stunde kann ein klarer blauer Himmel durch einen heftigen Regen- oder Schneeschauer verdrängt werden, ein kräftiger Wind weht dabei fast immer.

Geografie

Geologen, Vulkanologen und Glaziologen geht das Herz auf beim Erwähnen des Namens Island. Island ist rein vulkanischen Ursprungs. Es sitzt am Ende des Mittelatlantischen Rückens, der Grenze zweier Kontinentalplatten, die stetig auseinanderdriften und dabei neuen Meeresboden bilden. Hier quillt flüssiges Magma aus der Tiefe der Erde an die Oberfläche und neues Land entsteht. Dank dieser geologischen Aktivität ist Island Europas zweitgrößte Insel.

52% des Landes sind von steppenartigen Hochebenen bedeckt, 11% sind Lavaflächen und weitere 12% sind Eisflächen, darunter Europas größter Gletscher, der Vatnajökull. Fast ein duzend Vulkane quetschen sich auf nur 103.000 Quadratkilometern und mancher von ihnen muss seine Lava erst durch meterdickes Eis schicken, damit es die Oberfläche erreicht.

Gewässer

Den reichhaltigen Niederschlägen und dem Schmelzwasser der Gletscher verdankt Island eine große Menge Süßwasser, das die 250 Flüsse und unzähligen Seen speist. Dieses Süßwasser fällt an einigen Stellen der Insel aus großen Höhen und beschert Island damit die mächtigsten Wasserfälle Europas, darunter der Detifoss, der aus 44 m Höhe und mit 100 m Breite etwa 200 Kubikmeter Wasser pro Sekunde umwälzt. Der höchste Wasserfall ist mit 196 m Fallhöhe der Glymur.

Doch nicht nur fallende Gewässer faszinieren die Besucher, sondern auch Wasser, das aus der Erde in die Höhe schießt, die so genannten Geysire. Diese Springquellen verdanken ihre Entstehung der geothermischen Energie, die hier allerorts im Untergrund schlummert. Von den hohen Temperaturen angeheizt, schießt kochendes Wasser aus Erdspalten unter großem Druck meterhoch in regelmäßigen Abständen in die Luft.

Gletscher

Im Gegensatz zu den Gletschern der Alpen sind Islands Gletscher keine Überbleibsel der letzten Eiszeit, sondern sie bildeten sich erst vor etwa 2.500 Jahren. Der größte von ihnen, der Vatnajökull erstreckt sich über unglaubliche 8.300 Quadratkilometer. Besonders im Sommer bietet sich an seinen Ausläufern ein faszinierendes Schauspiel: hausgroße Eisstücke brechen ab und stürzen in die Gletscherseen, wo sie mit der Strömung langsam in Richtung Meer treiben.

Wo sich die Gletscher auf dem Land zurückziehen, entstehen charakteristische Moränenlandschaften, die meist schwarzen grob- und feinsandigen Flächen des ursprünglichen Lavagesteins.

Zeitverschiebung

Die Zeitverschiebung zwischen Island und Deutschland beträgt in den Sommermonaten MEZ - 2 Stunden.

Reisebegleitung

Ihr englischsprachiger Reisebegleiter erwartet Sie bei der Ankunft in Keflavik und begleitet Sie bis zum Rückflug nach Deutschland. Er oder sie informiert Sie über mögliche Ausflüge und gibt praktische Tipps zu Restaurants, Öffnungszeiten, Eintrittspreisen und Transportmöglichkeiten. Unsere Reisebegleiter sind sehr erfahrene und begeisterte Reisende, deren eigene Leidenschaft, kombiniert mit einer umfassenden Ausbildung und Einarbeitung, die Grundlage für ihre Kompetenz und Professionalität bildet. Bitte wenden Sie sich bei Fragen, Kommentaren oder Problemen jederzeit an Ihre Reisebegleitung.